100 JAHRE THEATER FREIBURG

www.theater.freiburg.de/jungestheater

JUNGES THEATER 10/11

Unser Dank gilt der Stiftung Theater Freiburg, der Jugendstiftung der Sparkasse sowie der Badischen Zeitung für die kontinuierliche Unterstützung unserer Arbeit.

IN UNSERER ZUKUNFT WERDEN WIR LEBEN!

Nicht von schlechten Eltern: In der Spielzeit 2010/11 finden sich über 30 Produktionen, Projekte, Konzerte und Reihen im Programm des Jungen Theaters. Zwischen Babykonzert und Poetry Slam. Zwischen Disko und Diskurs. Für junge Querulanten und alte Streithähne. Für morgen, schon heute!

Im Großen Haus werden in diesem Jahr gleich zwei Produktionen für Kinder zu sehen sein: Aufgrund der großen Nachfrage zeigen wir neben dem neuen Kinderstück »Das Märchen von Hänsel und Gretel« weitere Vorstellungen von »Die kleine Hexe«.

Da braut sich was zusammen: Denn im hauseigenen Theaterlabor führen verschiedenste Gruppen furiose Theater-Experimente durch. Keine Versuchsanordnung ist dabei zu gewagt, kein Eisen zu heiß. Und der Ausgang bleibt immer ungewiss. Qualmt es? Kocht es über? Wird's bunt? Hauptsache ist: Es macht ... kawumm!
Für Neulaboranten haben wir ein brandneues Theaterklub-Modell entworfen. All jene, die nicht länger nur zusehen wollen, sind in einem der sieben Spielklubs genau richtig, um erste Bühnenerfahrungen zu sammeln.
Leute, die bereits vom Theatervirus infiziert wurden oder an bestimmten Themen interessiert sind, können bei einem unserer weiterführenden Projekte mitmachen. Im kommenden Theaterjahr beschäftigen wir uns dabei vor allem mit Fragen nach Identität und Heimat: Im Projekt »Sex« untersuchen junge Männer und Frauen – getrennt nach Geschlecht! – das ewige »Drama« um Liebe und Sexualität. In »Myspace Invaders« infiltrieren wir mit Hilfe von Online-Identitäten das Web 2.0. Und bei »Schwarzwaldmädel reloaded« werfen Jugendliche unterschiedlicher Herkunft einen kritischen Blick auf Heimatklischees und Bollenhutromantik.

Außerdem kooperieren wir im Theaterlabor verstärkt mit Schulen: »Schwarzwaldmädel reloaded«, »komA«, »Schwitzkasten«, »Projekt Y⁴« und das Tanzprojekt im Großen Haus werden gemeinsam mit Schulen aus Freiburg und Umgebung entstehen.

Wir freuen uns darauf, im kommenden Jahr alte Theaterhasen wiederzutreffen. Ebenso gespannt sind wir jedoch auf Begegnungen mit Menschen, die das Theater Freiburg bisher nur mit Sicherheitsabstand beäugt haben: Bleibt kritisch, aber kommt näher!

MICHAEL KAISER
Theaterpädagoge
Künstlerischer Leiter Werkraum

KATHARINA MOHR
Musikvermittlung
Konzertpädagogik

KINDER

MUSIKTHEATER, KONZERTE UND REIHEN FÜR KINDER

SAMSTAGSSITZER / MONTAGSSITZER 4+ — 7
Kinderkonzertreihe

ADVENTSSINGEN FÜR KINDER 4+ — 7
Einstimmen auf die Weihnachtszeit

BABYKONZERTE 0–1 — 7
Konzertreihe für die Allerkleinsten

KARNEVAL DER TIERE — 8
Kinderkonzert von Camille Saint-Saëns mit dem Theater Kontrapunkt 5+

GEISTER! — 8
Mitmachkonzert für Geisterjäger und Gespenstergehilfen 8+

HENRIETTA UND DIE FEUERFEE TheaterLABOR 8+ — 8
Kinderoper von Sebastian Sprenger und Sören Ingwersen

KINDERSTÜCKE

DIE KLEINE HEXE 5+ — 10
Kinderstück nach der Geschichte von Otfried Preußler

DAS MÄRCHEN VON HÄNSEL UND GRETEL 5+ — 10
Kinderstück mit Musik nach Grimms Märchen

AUSSERDEM

LIRUM LARUM LESEFEST 6–12 — 11

KINDERCHOR 6–19 — 11

KINDERORCHESTER 8–13 — 12

THEATERMÄUSE & THEATERKLUBS — 24

THEATER & SCHULE — 29

TICKETS — 32

INFOS & KONTAKT — 34

JUGEND

KONZERTE FÜR JUGENDLICHE

CHARLIE CHAPLIN: CITY LIGHTS 12+ — 14
Filmkonzert mit Live-Musik

LOOP THE ORCHESTRA 10+ — 14
Jugendkonzert

PROJEKTE MIT JUGENDLICHEN

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK TheaterLABOR 12+ — 15
Theaterprojekt mit Schauspielern und Jugendlichen

CINDERELLA TheaterLABOR 12+ — 15
Tanzstück mit Jugendlichen

SEX TheaterLABOR 15+ — 16
Doppel-Theaterprojekt von und mit Jugendlichen

MYSPACE INVADERS TheaterLABOR 12+ — 17
Rollenspiele mit Online-Identitäten

SCHWARZWALDMÄDEL RELOADED TheaterLABOR 12+ — 18
Musiktheaterprojekt mit Schülern

TANZPROJEKT TheaterLABOR — 18
mit zwei Freiburger Hauptschulen

SCHWITZKASTEN TheaterLABOR 15+ — 20
Tanzprojekt mit Jugendlichen

PROJEKT YPSILON⁴ TheaterLABOR — 21
Theaterprojekt mit Schülern

JUGENDSTÜCK

KOMA TheaterLABOR 15+ — 21
Theaterstück von Volker Schmidt und Georg Staudacher

AUSSERDEM

POETRY – DEAD OR ALIVE — 22
3. Poetry-Slam-Gala im Theater Freiburg

PARKOUR – L'ART DU DÉPLACEMENT — 22
Workshopreihe von pvc Tanz TheaterLABOR 16+

BZ-Kultur

Augen auf!

badische-zeitung.de/kultur

Ob der Blick auf die Realität oder die Vision eines Träumers:
Kino gibt jeder Vorstellung vom Leben ein Gesicht.
Bewegte Bilder ziehen alle in ihren Bann.
Wir haben sie im Auge. Und sagen, was wir sehen.

Badische Zeitung

SAMSTAGSSITZER / MONTAGSSITZER 4+

Kinderkonzertreihe

Ganz nah dran! Unsere kleinsten Theaterbesucher laden wir zu szenischen Konzerten ein, bei denen das Mitmachen und Staunen nicht zu kurz kommt. Auf unserer Sitzkissenwiese sind die Kinder direkt bei den Musikern. Familien heißen wir am Samstagnachmittag willkommen, für Kindergartengruppen und Grundschulklassen spielen wir am Montagvormittag.

ab Oktober 2010, Werkraum

INFO

ADVENTSSINGEN FÜR KINDER 4+

Einstimmen auf die Weihnachtszeit

Wie jedes Jahr stimmen wir an den vier Adventssamstagen Groß und Klein mit Liedern und Geschichten auf das schönste und besinnlichste Fest des Jahres ein! Für musikalische Unterstützung sorgen Mitglieder des Philharmonischen Orchesters. Am 2. und 4. Adventssamstag spielen sie gemeinsam mit dem Kinderorchester des Theaters. Am 4. Samstag im Advent feiern wir gemeinsam mit Gästen aus dem Ensemble des Theaters im Großen Haus.

Sa. 27.11.10 / 4.12.10 / 11.12.10, Winterer-Foyer
Sa. 18.12.10, Großes Haus

BABYKONZERTE 0–1

Konzertreihe für die Allerkleinsten

Babys im Konzert – warum nicht? Unsere kleinsten Zuhörer (bis Krabbelalter) können auf Decken und Kissen gemeinsam mit Mamis und Papis eine gute halbe Stunde lang kindgerechten Klängen lauschen. Auch werdende Mütter und Väter sind bei diesem kurzweiligen Konzerterlebnis herzlich willkommen. Kinderwagenparkplätze und Wickeltisch sind vorhanden.

Di. 7.12.10 / 15.3.11 / 3.5.11, Winterer-Foyer

CRASH

KARNEVAL DER TIERE

Kinderkonzert von Camille Saint-Saëns mit dem Theater Kontrapunkt 5+

Sehen wir genau hin, ist im Orchester tatsächlich ein Karneval der Tiere zu erkennen: Sie üben stur wie Esel, lieben ihre Instrumente wie die Affen ihre Bananen und dann wiederum sind sie stolz und elegant wie die Katzen. Lässt man ein Ensem-ble einen Moment allein, wähnt man sich kurzerhand in einem Vogelhaus. So bunt und manchmal exotisch sind da die Klänge und Melodien. Zwei Clowns begleiten das Publikum durch das musikalische Tierreich und zeigen gemeinsam mit den Musikern, dass alte Musik stets aufs Neue zu phantasievollsten Erkundungsreisen führen kann. Ein Blick hinter die Kulissen wird dafür gerne riskiert.

So. 20.2.11, Großes Haus

GEISTER!

Mitmachkonzert für Geisterjäger und Gespenstergehilfen von Bernhard König 8+

Eine mitternächtliche Schlossführung. Ein Kammerdiener stellt den Schlossbesuchern die Ahnengalerie vor: Baron von Gnomius, der Rostige Ritter, das eisige Höllengelächter ... Die Hauptdarsteller aber sind die Kinder und Erwachsenen im Publikum. Sie lernen im Verlauf des Konzertes, schwerelos über Burgzinnen zu wandeln; sie messen sich mit dem Klopfgeist im Wett-Spuken und sie helfen dem alten Glöckner, die Turmuhr zu schlagen.

Frühjahr 2011, Kleines Haus

BLAM

HENRIETTA UND DIE FEUERFEE

TheaterLABOR 8+

Kinderoper von Sebastian Sprenger und Sören Ingwersen
mit dem Kinderchor des Theater Freiburg

Henrietta trauert. Ihr Bruder ist verschwunden. Sie vermutet, dass die Feuerfee, die am See in einer Höhle hausen soll, ihren kleinen Bruder entführt hat. Aber ihre Eltern glauben nicht an Fabelwesen. Also macht sich Henrietta zusammen mit ihren Freunden selbst auf die Suche. Und tatsächlich: In ihrer Höhle hält die Feuerfee den kleinen Sven gefangen. Sie ist aber gar nicht böse, sondern nur einsam. Können die Kinder ihr helfen, ihren geliebten Cyrus aus dem gefährlichen Feuerberg zu befreien?

Musikalische Leitung: Thomas Schmieger / Regie: Anne Catrin Carstens
Premiere: April 2011, Kleines Haus

NEWS

TIPP!
Neues aus dem Theaterlabor, Hintergrundinfos und Fotos vom Entstehungsprozess der Mitmachprojekte findet ihr im Weblog unter: www.theaterlabor.net

DIE KLEINE HEXE 5+

Kinderstück nach der Geschichte von Otfried Preußler

»Es war einmal eine kleine Hexe, die war erst 127 Jahre alt, und das ist für eine Hexe ja noch gar kein Alter«. Ihr sehnlichster Wunsch ist es, einmal an der Walpurgisnacht, der großen Hexenfeier auf dem Blocksberg, teilzunehmen. Aber dafür ist sie noch viel zu jung und es ist ihr also verboten. Trotzdem geht sie heimlich zu dem großen Fest und amüsiert sich prächtig, bis sie von der Wetterhexe Rumpumpel entdeckt und verpetzt wird. Sofort wird sie vor die Oberhexe geführt und verhört. Diese verspricht ihr, dass sie in Zukunft immer an der Walpurgisnacht teilnehmen darf, wenn sie ein ganzes Jahr lang eine »gute Hexe« ist und die schwierige Prüfung vor dem Hexenrat besteht. Von nun an versucht sie – mit Hilfe ihres Raben Abraxas – nur noch Gutes zu tun, muss sich aber bald fragen: Was macht eine gute Hexe aus? Und was heißt gut handeln?
Für alle, die sie noch nicht sehen konnten oder dringend nochmals sehen möchten, zaubert »Die kleine Hexe« ab November endlich wieder im Großen Haus!

Regie: Thalia Schuster / Bühne: Thomas Rump
Kostüme: Elena Anatolevna / Musik: Ro Kuijpers
Wieder im Spielplan: Di. 9.11.10, Großes Haus

DAS MÄRCHEN VON HÄNSEL UND GRETEL 5+

Kinderstück mit Musik nach Grimms Märchen

Dass die Hexe am Ende braten muss und die Geschwister wohlbehalten nach Hause gehen, weiß hierzulande jedes Kind. Aber wie klingt ein Wald, wenn die Nacht hereinbricht und man sich verlaufen hat? Welches Lied könnte man singen, um sich die Angst zu vertreiben? In einem Pfefferkuchenhaus gelten nicht die Spielregeln der Eltern, sondern die einer Hexe. Warum kann man dieses Spiel nur gewinnen, wenn man heimlich in ihrem Rezeptbuch liest?
Die Regisseurin und Choreographin Teresa Rotemberg, die in Freiburg zuletzt das Jugendprojekt »Und raus bist du!« inszeniert hat, erzählt die Geschichte einer kindlichen Grenzerfahrung auf so skurrile und humorvolle Weise, dass nicht nur Kinder ihre helle Freude daran haben. Die musikalischen Experimente, Kompositionen und Songs von Andreas Binder und dem unerschrockenen Miniorchester stellen Kindern Musik als ein Mittel vor, mit dem man aufregende Spielräume entdecken, sich über Gefühle unterhalten oder sich einfach austoben kann.

Regie & Choreographie: Teresa Rotemberg
Musik: Andreas Binder / Bühne & Kostüme: Andreas Becker
Dramaturgie: Jutta Wangemann
Premiere: So. 14.11.10, Großes Haus

LIRUM LARUM LESEFEST 6–12

Im Oktober 2010 veranstaltet das Kulturamt Freiburg das 17. Lirum Larum Lesefest. Wie immer ist der Höhepunkt ein großes Kinderliteraturfest, das bereits zum vierten Mal im Theater Freiburg stattfindet. Von morgens bis abends wird wieder im ganzen Haus fabuliert, gespielt, gesungen, erzählt und geschmökert.

Leitung: Rolf Störtzer & Michael Kaiser
Weitere Infos unter: www.lesefest.freiburg.de
So. 17.10.10, Theater Freiburg

KINDERCHOR 6–19

Der Kinderchor ist eine feste Gruppierung innerhalb des Theaters, die inzwischen aus 60 jungen Menschen im Alter von 6 bis 19 Jahren besteht. Der Chor steht in Opernaufführungen auf der Bühne des Großen Hauses, in der Spielzeit 2010/11 bei der Oper »Hänsel und Gretel« und der Wiederaufnahme der Oper »Tosca«. Am Ende der Spielzeit wirkt er auch im Sinfoniekonzert bei der Aufführung von »Jeanne d'Arc au bûcher« mit. Höhepunkt für den Kinderchor wird dieses Jahr wieder eine Kinderoper im Kleinen Haus sein. Aufgeführt wird »Henrietta und die Feuerfee« (Infos S. 8).

Leitung des Kinderchores: Thomas Schmieger

MITMACHEN!

Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren. Über die Aufnahme wird nach einem Vorsingen entschieden. Die jüngeren Kinder (bis ca. 11 Jahre) proben regelmäßig montags von 16.45 bis 17.45 Uhr, die älteren Kinder montags von 18 bis 19 Uhr. Einmal im Monat proben alle Kinder gemeinsam samstags von 11 bis 13 Uhr.

Interessiert? Schicke einfach eine E-Mail mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum an: thomas.schmieger@theater.freiburg.de

KINDERORCHESTER 8–13

Seit Juni 2009 gibt es das theatereigene Kinderorchester, das inzwischen auf eine Größe von 28 Instrumentalisten angewachsen ist. Das Orchester besteht aus elf Geigen, vier Bratschen, vier Celli, zwei Kontrabässen, zwei Blockflöten und jeweils einer Querflöte, Trompete, Posaune und einem Horn. Neben den einmal wöchentlich stattfindenden Proben tritt das Kinderorchester im Laufe der Spielzeit bei verschiedenen Veranstaltungen auf, so z.B. beim »Lirum Larum Lesefest« und beim »Adventssingen«. Ein Höhepunkt innerhalb des einjährigen Orchesterbestehens ist das »Orchestergastspiel« auf der Insel Mainau am So. 27.6.10, bei dem das Kinderorchester in der Schlosskirche und im Schlosspark konzertiert.

Leitung des Kinderorchesters: Angelika Asche

MITMACHEN!

Teilnehmen können Kinder ab 8 Jahren, die zumindest ein Jahr Unterricht auf ihrem Instrument haben. Eine Aufnahme ist ab September 2010 nach Absprache und Teilnahme an einer »Schnupperprobe« möglich. Die Proben finden montags von 16.30 bis 18 Uhr im Theater statt.

Interessiert? Für eine erste Kontaktaufnahme fülle das Formular unter www.theater.freiburg.de/kinderorchester aus und lasse es uns zukommen.

CHARLIE CHAPLIN: CITY LIGHTS 12+

Filmkonzert mit Live-Musik

Tonfilm? Ja, den gab es zwar schon. Aber Charlie Chaplin war das egal. Für seinen »Tramp« mit Fliege, Schirm und Melone schrieb er einfach noch einmal eine Stummfilmkomödie: »City Lights«, auf Deutsch »Lichter der Großstadt«. Heute zählen Filmliebhaber die romantische Komödie um den Stadtstreicher, der seiner blinden Geliebten den Milllionär vorspielt, zu den besten Filmen aller Zeiten. Chaplin selbst entwarf eine Filmmusik, die er – der mehrere Instrumente spielte, aber keine Noten lesen konnte – von Gehilfen in eine Partitur umsetzen ließ. »City Lights« wird live begleitet vom Philharmonischen Orchester Freiburg.

Dirigent: Günter A. Buchwald

Di. 29.3.11, Großes Haus

INFO

LOOP THE ORCHESTRA 10+

Jugendkonzert mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg und der Sinfonietta der Musikschule feat. Ricoloop

Ricoloop ist ein »one-man-jam« – der Sänger und Multiinstrumentalist kreiert Musik aus dem Moment. Mit seinem Loopgerät lässt er in wenigen Minuten komplette Songs entstehen – egal ob in der Berliner Fußgängerzone, auf einem Open-Air-Festival oder im Konzertsaal. Bei »Loop the Orchestra« liefern das Philharmonische Orchester Freiburg und die Sinfonietta der Musikschule das musikalische Material, aus dem Ricoloop neue, schöne, schräge, faszinierende Songs zaubert.
Anfang Juni 2011 gibt Ricoloop Schulworkshops in Freiburg und Umgebung. Interessierte Schulen können sich bei katharina.mohr@theater.freiburg.de anmelden.

Di. 8.6.11, Großes Haus

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK TheaterLABOR 12+

Theaterprojekt mit Schauspielern und Jugendlichen
Mit Unterstützung der Stiftung Theater Freiburg, der Jugendstiftung der Sparkasse & der Badischen Zeitung

Am 12. Juni 1942 bekam Anne Frank zu ihrem 13. Geburtstag ein Tagebuch geschenkt, nur wenige Wochen bevor sie und ihre Familie im von den Nazis besetzten Amsterdam in einem Hinterhaus untertauchen mussten. 25 anstrengende Monate klaustrophobischer Intimität mit ihrer Familie, einem Ehepaar und deren Sohn sowie einem Zahnarzt sollten folgen ...
Zwischen Januar und April 2010 beschäftigten sich acht junge Menschen intensiv mit Anne Frank. In einem Selbstexperiment simulierten sie das Leben im Hinterhaus. Aus dieser Erfahrung heraus erzählen sie Annes Geschichte gemeinsam mit vier Schauspielern.

Regie: Ina Annett Keppel / Bühne & Kostüme: Moritz Jüdes
Dramaturgie: Michael Kaiser

Wieder im Spielplan: Sa. 23.10.10, Werkraum

KABOOM

CINDERELLA TheaterLABOR 12+

Tanzstück mit Jugendlichen

Cinderella ist anders als die anderen. Sie interessiert sich nicht für die Gespräche ihrer Stiefschwestern über Klamotten und Soap-Operas und trägt nicht das angesagteste Outfit. Ihre vielen Fragen an die Welt sprüht sie in großen Buchstaben an Wände und Fassaden. Als sie von den Partys im alten U-Bahnhof hört, ist sie sofort begeistert ... Nach den Erfolgen von »Fast Forward«, »Romeo und Julia« und »Flokati« erarbeiten Gary Joplin und Emma-Louise Jordan ein neues Tanzstück mit Jugendlichen. Ihre Neuinterpretation von »Aschenputtel« vereint Prokofjevs Kompositionen mit Industrial Sound, HipHop, Jazz und Country und zeigt, dass Grimms beispielhaftes Märchen über das Abenteuer einer Außenseiterin immer noch und gerade für Jugendliche aktuell ist.

!?!

Regie & Choreographie: Gary Joplin, Emma-Louise Jordan
Musikalische Leitung: Nikolaus Reinke / Dramaturgie: Katharina Mohr

Premiere: November 2010, Kleines Haus

SEX TheaterLABOR 15+

Doppel-Theaterprojekt von und mit Jugendlichen

Männer wollen immer. Frauen nur, wenn alles stimmt und Liebe dabei ist. Männer stehen auf große Brüste und auf schnellen, unverbindlichen Sex. Frauen auf Zärtlichkeit, Kuschelsex und romantische Mondscheinspaziergänge ... Aber stimmen diese Klischees? Kann das nicht auch alles umgekehrt sein? Oder ganz anders? Warum wird eine Frau, die Spaß am Sex und wechselnde Partner hat, als Schlampe bezeichnet, während das bei einem Mann ganz normal ist?
Wieso gibt es ständig Missverständnisse zwischen Männern und Frauen bezüglich Liebe und Sex? In diesem Theaterprojekt wollen wir dem ewigen »Drama« von Liebe und Sex sinnlich-theatralisch auf die Spur gehen – und zwar getrennt aus weiblicher und aus männlicher Sicht!

Projektleitung: Stephan Laur, Margarethe Mehring-Fuchs
Musikalische Leitung: Ro Kuijpers / Dramaturgie: Michael Kaiser
Premiere: November 2010, Werkraum

MITMACHEN!

Teilnehmen können Jugendliche ab 15 Jahren.
Wir suchen auch Leute für die Musik: Es soll eine Frauen- und eine Männer-Band entstehen.
Sommerferien-Workshops: Männergruppe vom 23. bis 29.8.10, Frauengruppe vom 30.8. bis 5.9.10 / Probenwochenenden im Sep. und Okt. / Intensivworkshops in den Herbstferien
Endproben: 8. bis 20.11.10

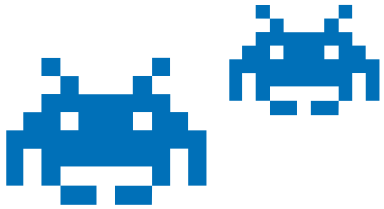
Interessiert? Schicke einfach eine E-Mail (Betreff: »2x6«) mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum an:
michael.kaiser@theater.freiburg.de (Anmeldung bis Ende Juni 2010)

MYSPACE INVADERS TheaterLABOR 12+

Rollenspiele mit Online-Identitäten

Login: 2009 forschte eine Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in »Generation XY ... ungelöst« über die »Jugend von heute«. Auf das wahre Leben folgt nun das Second Life: Denn im Nachfolgeprojekt beschäftigen wir uns mit den sozialen Netzwerken des Web 2.0.
Level 1: Wir observieren verschiedene Netzgemeinschaften und legen Accounts bei Facebook, schuelerVZ oder Myspace an. Wir werden zu »Myspace Invaders«, indem wir gezielt und inkognito in diese Online-Welten eindringen und gemeinsam Versuchsanordnungen rund um unsere Netzwerk-Identitäten entwickeln. Neulinge protokollieren, wie sie mit ihrem Ich 2.0 einen Freundeskreis aufbauen, Normal-User überschreiten mit ihrem Avatar die eine oder andere virtuelle Grenze, während sich »Heavy User« im Selbstversuch beim mehrwöchigen Verzicht beobachten.
Level 2: Basierend auf den Erfahrungen dieser Recherche, werden wir in einer zweiten Projektphase mit Hilfe unserer Spionage-Skripte ein Theaterstück erarbeiten, in dem wir reale und fiktionale Welten aufeinandertreffen und verschmelzen lassen.

Projektleitung: Ina Annett Keppel & Michael Kaiser
Premiere: Januar 2011, Werkraum



MITMACHEN!

Wir suchen Leute zwischen 12 und 30 Jahren.
Level 1: Intensivwochenenden im Sep. und Okt. sowie Workshops in den Herbstferien.
Level 2: Intensivwochenenden im Nov. und Dez. sowie Workshops in den Weihnachtsferien.
Endproben: ab Mitte Januar 2011

Interessiert? Schicke einfach eine E-Mail (Betreff: »Ich 2.0«) mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum an:
michael.kaiser@theater.freiburg.de (Anmeldung bis Mitte September 2010)

SCHWARZWALDMÄDEL RELOADED

TheaterLABOR 12+

Musiktheaterprojekt mit Schülern aus Freiburg und dem Schwarzwald

Spätestens mit dem Riesenerfolg des Heimatfilms »Schwarzwaldmädel« (1950) hat sich ein ganz bestimmtes Bild dieser Region in aller Welt festgesetzt. Der Schwarzwald, das sind Schwarzwälder Kirschtorte, Frauen mit Bollenhut, Dirndl, Volksmusik, Dorfkultur, das ist deutsche Heimat. Doch was ist der Schwarzwald für die heutige junge Generation? Was ist diese Region für die Schüler der Hebelschule, die größtenteils aus Migrantenfamilien stammen und in Freiburg aufgewachsen sind? Welche Bedeutung hat sie für die Schüler des Internats Birklehof, die aus allen Teilen Deutschlands kommen und nun ihr tägliches Leben inmitten des Schwarzwalds verbringen? Wie kann eine musikalische Heimatgeschichte heute erzählt werden?

Projektleitung: Johannes Knopp, Katharina Mohr, Annette Rießner

Premiere: Februar 2011, Werkraum

TANZPROJEKT

TheaterLABOR

mit zwei Freiburger Hauptschulen

In der Spielzeit 2010/11 kooperieren wir im Theaterlabor des Jungen Theaters verstärkt mit verschiedenen Schulen und Schultypen aus Freiburg und Umgebung. Bei diesem großen Tanzprojekt werden zwei Choreographen-Teams für etwa 80 Schülerinnen und Schüler aus zwei Hauptschulen Workshops anbieten. Geleitet werden diese Workshops von Tänzerinnen und Tänzern von pvc Tanz sowie verschiedenen internationalen Gästen. Entstehen werden dabei zwei Musik- und Tanzprojekte, die Ende Februar auf der Bühne des Großen Hauses präsentiert werden.

Projektleitung: Teresa Rotemberg, Graham Smith

Projektpräsentationen: Februar 2011, Großes Haus

SCHWITZKASTEN

THeaterLABOR 15+

Tanzprojekt mit Schülern der Esther-Weber-Schule Emmendingen-Wasser und Freiburger Jugendlichen

In den Projekten des Theaterlabors interessiert es uns, heterogene Gruppen zusammenzubringen und mit ihnen Themen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu bearbeiten. In diesem Tanzprojekt werden sich Jugendliche mit und ohne körperliche Behinderung mit physischen, emotionalen und kognitiven Grenzen auseinandersetzen. Sie werden dabei ihre jeweilige Lebensrealität untersuchen und einen Blick auf die sie umgebende Gesellschaft werfen: Was ist in der Welt eines Behinderten normal, was unnormal in der eines Nicht-Behinderten? Und wie groß ist der Druck, dem wir alle ausgesetzt sind?

Projektleitung: Gary Joplin, Emma-Louise Jordan

Dramaturgie: Michael Kaiser

Projektpräsentation: Juni 2011, Werkraum

MITMACHEN!

Mitmachen können Jugendliche ab 15 Jahren.

Interessiert? Schicke einfach eine E-Mail (Betreff: »Unter Druck«) mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum an: michael.kaiser@theater.freiburg.de

PROJEKT YPSILON[4]

THeaterLABOR

Theaterprojekt mit Schülern

In Zusammenarbeit mit dem Verein Ypsilon – Kultur und Bildung

Der Verein Ypsilon setzt Projekte um, die mit künstlerischen Mitteln der zunehmenden Ausgrenzung von bestimmten Kinder- und Jugendgruppen entgegentreten. Zum vierten Mal entsteht in einer Zusammenarbeit von Theater Freiburg und Ypsilon ein Theaterstück, das im Sommer 2011 im Rahmen des großen Theaterklubfestivals im Werkraum gezeigt wird.

Weitere Infos zum Verein unter: www.kulturundbildung.de

Projektpräsentation: Juli 2011, Werkraum

JUGENDSTÜCK

KOMA

THeaterLABOR 15+

Theaterstück von Volker Schmidt und Georg Staudacher

»Ich bin durch das ganze Schulhaus gegangen. Alle Gänge entlang. Hab ich schon oft gemacht. Einfach durch das Schulhaus wandern und sich selbst dabei beobachten. An diesem Tag war es natürlich anders.«
Das Stück »komA« führt uns in diese Schule. Es leitet uns durch ihre Flure, hinein in die Klassenzimmer. Es zeigt uns den Alltag der Schüler und konfrontiert uns mit ihren Sehnsüchten, Sorgen und Ängsten – bis irgendwann dieser Schüler, der typische Außenseiter, vor uns steht. Jener seltsame Junge, der meint, dass an diesem Tag alles anders sei. Er sagt das, weil er eine Waffe mitgebracht hat ...
»komA« basiert auf Texten, die Wiener Jugendliche über den Zeitraum von einem Jahr gemeinsam mit den Autoren entwickelt haben, und erzählt fiktive Vorfälle im Vorfeld eines Amoklaufs. Gemeinsam mit Freiburger Schülern werden wir eine eigene Version erarbeiten und mit ihnen nach möglichen Ursachen und Zusammenhängen der Bluttat suchen.

Premiere: April 2011, Werkraum / Außenspielort

NEWS

POETRY – DEAD OR ALIVE

3. Poetry-Slam-Gala im Theater Freiburg

Auch 2011 kommt es wieder zum furiosen Duell im Großen Haus, wenn sich vier Spoken-Word-Poeten der Gegenwart in einen waghalsigen Wettkampf mit vier verstorbenen Autorenlegenden begeben, denen Schauspieler des Ensembles Körper und Stimme leihen. Die Regeln entsprechen prinzipiell denen eines Poetry Slams – mit einer entscheidenden Ausnahme: Die toten Dichter dürfen tief in die Mottenkiste greifen und jeden erdenklichen Budenzauber zu Hilfe nehmen. Am Ende kommt es zum Showdown und das Publikum entscheidet, wer gewinnt: Dead or Alive!?

Leitung: Sebastian 23 & Michael Kaiser

Do. 5.5.11, Großes Haus

PARKOUR – L'ART DU DÉPLACEMENT 16+

Workshopreihe von pvc Tanz

Fliegen ohne Flügel: »L'art du déplacement« heißt, sich risikofreudig, aber auch mit Eleganz, durch den urbanen und natürlichen Raum zu bewegen. Zweimal pro Woche versammeln sich die sogenannten »Traceurs« im Tanzstudio des Theater Freiburg: Aufwärmen, laute Musik, noch ein paar Ratschläge und dann geht es los. Kopfüber, die Treppe herunter, schweißgebadet, vorbei an den erstaunten Blicken von Opernsängern und Dramaturgen. Dann geht es raus auf die Straße ...

MITMACHEN!

Für alle ab 16 Jahren. Geschlecht spielt keine Rolle.
Feste Laufschuhe mitbringen. Teilnahme auf eigenes Risiko!

Weitere Infos und Videos unter: www.pvc-tanz.de

WILLKOMMEN IM KLUB!

Für alle Neueinsteiger: Kinder können bei den Theatermäusen das Theater Freiburg von allen Seiten kennenlernen, und alle Spielwütigen ab 10 Jahren haben die Möglichkeit, auf erste Bühnenexpeditionen zu gehen, indem sie Mitglied in einem der Spielklubs werden. Fragen hierzu beantwortet Michael Kaiser:
Telefon 0761 201 29 56 oder michael.kaiser@theater.freiburg.de

THEATERMÄUSE 5–9

Theatermäuse sind von Natur aus neugierig – neugierig auf Theater! Daher sind sie immer dabei, wenn etwas Spannendes vor, auf oder hinter der Bühne passiert. Mitglieder treffen sich ca. einmal im Monat, um das Theater gemeinsam zu erforschen: Die Theatermäuse sind bei ausgewählten Proben unserer Produktionen für Kinder mit von der Partie, sehen sich eine Vorstellung an und schauen bei einer Theaterführung den Werkstätten über die Schultern.

ANMELDUNG!
Wegen der riesigen Nachfrage bieten wir in diesem Jahr erstmals ein Losverfahren an. Zur Teilnahme genügt eine E-Mail (Betreff: »Mäuselosen«) mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum (für max. 2 Kinder pro Absender) an: junges@theater.freiburg.de

Start: Herbst 2010 / Mitgliedsbeitrag: einmalig 20 Euro (inkl. Theatergutschein) / Treffen: ca. 1 x pro Monat (bis Frühjahr 2011), unterschiedliche Wochentage / Anmeldeschluss Losverfahren: Do. 9.9.10 (es stehen 70 Plätze zur Verfügung)

DIE NEUE KLUB-SZENE

Für junge Menschen ab 10 Jahren gibt es in der Spielzeit 2010/11 ein neues, erweitertes Spielklub-Modell. Im Vordergrund stehen hier Theatergrundlagen und das gemeinsame Ausprobieren. In wöchentlichen Treffen erarbeiten sieben Gruppen eigene Projekte, die vom 27.6. bis 10.7.11 bei einem Festival im Werkraum gezeigt werden. Außerdem sehen wir uns im Klub gemeinsam Vorstellungen an und besuchen Proben neuer Produktionen am Theater Freiburg. Geleitet werden die Klubs von angehenden Theaterleuten und von Profis – Schauspielern, Theaterpädagogen, Regieassistenten und Musikern.

THEATERKLUB #1 10–12

Start: Intensivwochenende am Sa. 11. & So. 12.12.10 / Treffen: ab Do. 13.1.11 wöchentlich donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr / Mitgliedsbeitrag: einmalig 25 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten: 1 Theatergutschein) / Anmeldung mit Coupon ab Sa. 9.10.10 an der Theaterkasse (solange Plätze verfügbar sind)

THEATERKLUB #2 12–14

Start: Mo. 17.1.11 / Treffen: wöchentlich montags von 15.30 bis 17.30 Uhr / Mitgliedsbeitrag: einmalig 25 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten: 1 Theatergutschein) Anmeldung mit Coupon ab Sa. 9.10.10 an der Theaterkasse (solange Plätze verfügbar sind)

THEATERKLUB #3 13–16

Start: Fr. 14.1.11 / Treffen: wöchentlich freitags von 15.30 bis 17.30 Uhr / Mitgliedsbeitrag: einmalig 30 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten: 2 gemeinsame Vorstellungsbesuche & 1 Theatergutschein) / Anmeldung mit Coupon ab Sa. 9.10.10 an der Theaterkasse (solange Plätze verfügbar sind)

THEATERKLUB #4 14–16

Start: Intensivwochenende am Sa. 18. & So. 19.12.10 / Treffen: ab Di. 11.1.11 wöchentlich dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr / Mitgliedsbeitrag: einmalig 30 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten: 2 gemeinsame Vorstellungsbesuche & 1 Theatergutschein) Anmeldung mit Coupon ab Sa. 9.10.10 an der Theaterkasse (solange Plätze verfügbar sind)

THEATERKLUB #5 – MUSIKALISCHER SPIELKLUB 14–18

Der Klub für alle, die das Thema Musiktheater interessiert und die gerne aktiv Musik machen. Singst du gern? Spielst du vielleicht ein Instrument? Hast du Lust, in der Gruppe musikalisch zu improvisieren und experimentieren? Dann bist du bei uns richtig! Notenlesen ist keine Voraussetzung.
Start: Mi. 12.1.11 / Treffen: wöchentlich mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr / Mitgliedsbeitrag: einmalig 30 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten: 2 gemeinsame Vorstellungsbesuche & 1 Theatergutschein) / Anmeldung mit Coupon ab Sa. 9.10.10 an der Theaterkasse (solange Plätze verfügbar sind)

THEATERKLUB #6 – SLAMKLUB 16+

Für theaterbegeisterte Poetry-Slammer und slambegeisterte Theater-Leute: In diesem Klub wollen wir das gesprochene Wort im Poetry Slam auf seine Theatertauglichkeit überprüfen. Unter Anleitung von Gästen aus der Slam-Szene werden wir das, was wir schon immer sagen wollten, zu Papier bringen und zu einer musikalisch-lyrischen Performance verweben. In Zusammenarbeit mit der Jugendkunstschule Freiburg.
Start: Di. 23.11.10 / Treffen: wöchentlich dienstags von 18 bis 21 Uhr / zusätzliche Intensivworkshops an Wochenenden / Mitgliedsbeitrag: einmalig 30 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten: 2 gemeinsame Vorstellungsbesuche & 1 Theatergutschein) Anmeldung mit Coupon ab Sa. 9.10.10 an der Theaterkasse (solange Plätze verfügbar sind)

THEATERKLUB #7 – WER IST DEUTSCHLAND? 13+

Gehört Deutschland nur den Deutschen? Was heißt es, deutsch zu sein? Wie geht es denjenigen, die einen deutschen Pass haben und in Deutschland leben, jedoch in der Türkei oder im Kosovo geboren sind? Was ist eigentlich typisch deutsch? Ein Klub für alle, die Deutschland theatralisch und musikalisch auf den Grund gehen wollen! Ein Klub von Element 3 und Theater Freiburg.
Start: Do. 3.2.11 / Treffen: wöchentlich donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr / Teilnahme kostenlos / Interessiert? Schicke eine E-Mail (Betreff: »Klub7«) mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum an: junges@theater.freiburg.de

ANMELDECOUPON: THEATERKLUBS #1 BIS #6

Den ausgefüllten Coupon ab Sa. 9.10.10, 10 Uhr zusammen mit dem jeweiligen Mitgliedsbeitrag an der Theaterkasse abgeben.

Vorname / Name: ___

Straße: ___

PLZ / Ort: ___

Telefon: ___

Mobil: ___

E-Mail: ___

Geburtsdatum: ___

THEATERMÄUSE:
Teilnahme am Losverfahren per E-Mail (Infos: S. 24)

KLUB #7
Anmeldung per E-Mail (Infos: S. 26)

[ ] KLUB #1 10–12
donnerstags, 15.30 bis 17.30 Uhr, 25 Euro

[ ] KLUB #2 12–14
montags, 15.30 bis 17.30 Uhr, 25 Euro

[ ] KLUB #3 13–16
freitags, 15.30 bis 17.30 Uhr, 30 Euro

[ ] KLUB #4 14–16
dienstags, 15.30 bis 17.30 Uhr, 30 Euro

[ ] KLUB #5 14–18
mittwochs, 15.30 bis 17.30 Uhr, 30 Euro

[ ] KLUB #6 16+
dienstags, 18 bis 21 Uhr, 30 Euro

TEILNAHMEBEDINGUNG THEATERKLUBS!

Entscheidend für die Teilnahme ist, dass ihr zu den wöchentlichen Workshops kommen könnt, in den Pfingstferien 2011 ganztägig für Intensivproben und während der gesamten Festivalphase für Aufführungen Zeit habt! Die Altersangabe gilt jeweils für den Zeitpunkt der Anmeldung im Oktober.

Weitere Coupons gibt's online: www.theater.freiburg.de/theaterklubs

ANGEBOTE FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER

LEHRERNEWSLETTER, LEHRERAUSWEIS & SICHTVERANSTALTUNGEN

Lassen Sie sich in unseren Lehrerverteiler (Grundschulen und/oder weiterführende Schulen) aufnehmen und erfahren Sie über unseren monatlichen Newsletter Aktuelles zum Spielplan, zu Lehrerfortbildungen und zu Projekten, die speziell Ihre Schüler interessieren. Außerdem erhalten Sie damit unseren Lehrerausweis, mit dem Sie unkompliziert Karten für Ihre Klassen kaufen und Lehrersichtproben oder -vorstellungen besuchen können. Der Ausweis wird Ihnen nach der Anmeldung per Briefpost zugeschickt.
Anmeldebögen erhalten Sie online unter: www.theater.freiburg.de/theaterschule

THEATERTRAINING FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER

Unsere Fortbildungsreihe geht in die fünfte Spielzeit! Theaterprofis vermitteln in Workshops verschiedene Methoden und Arbeitsweisen, die stets in Hinblick auf die praktische Umsetzung mit Jugendlichen erarbeitet werden. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer, die Theater-AGs leiten oder in ihrem Unterricht theatrale Mittel einsetzen möchten, können ohne Voranmeldung an einem oder mehreren Abenden im Werkraum teilnehmen.
Weitere Infos und Termine: www.theater.freiburg.de/theatertraining

STÜCKBERATUNG & BEGLEITMATERIAL

Sie planen einen Besuch mit Ihrer Gruppe im Theater Freiburg? Wir beraten Sie gerne bei der Stückauswahl. Zu ausgewählten Produktionen ist Begleitmaterial erhältlich, das Hintergrundinformationen zur jeweiligen Inszenierung enthält und kostenfrei auf unserer Website abrufbar ist. Dort können Sie außerdem die Infosammlung »Mit Schulklassen ins Theater« herunterladen, die Checklisten zur Organisation eines Theaterbesuchs und Tipps zur Vor- oder Nachbereitung beinhaltet: www.theater.freiburg.de/material

STERNCHENTHEMEN 2010/11 – VORMERKLISTE & FESTIVAL

Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Kursen »Der Besuch der alten Dame« und »Michael Kohlhaas« besuchen möchten, können auf unserer Website ein Vormerkformular herunterladen. Die Theaterkasse informiert alle vorgemerkten Gruppen über Spieltermine: www.theater.freiburg.de/sternchenthema

Im Februar 2011 sind diese beiden Produktionen neben zusätzlichen Veranstaltungen und Lesungen rund um die Schwerpunktlektüren im Rahmen eines Sternchenthemen-Festivals im Theater Freiburg zu sehen.
Festival: 8. bis 11.2.11

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

Die Angebote der Theaterpädagogik und Musikvermittlung dienen der Vor- oder Nachbereitung eines Vorstellungsbesuchs. Neben dem regulären Eintrittsgeld fallen daher keine weiteren Kosten an. Die einzelnen Module lassen sich kombinieren, den Umfang bestimmen Sie.

THEATERFÜHRUNGEN

In Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch können Kindergarten- und Schulgruppen das Theater Freiburg backstage erkunden, indem sie eine Führung hinter die Kulissen unternehmen. Möglich sind Rundgänge am Morgen (9 Uhr) oder am Nachmittag (ab 14.30 Uhr). Führungen werden für Gruppen ab 5 Jahren angeboten, Gruppengröße: mind. 15, max. 30 Personen (Dauer: je nach Themenausrichtung und Alter 60 bis 90 Minuten).

PROBENBESUCHE

Schulklassen haben die Möglichkeit, im Vorfeld eines Theaterbesuchs Proben der jeweiligen Produktion zu besuchen. Beim Besuch einer Orchesterprobe sitzen die jungen Zuhörer (ab 3 Jahren) inmitten des Orchesters, direkt zwischen den Musikern. Gruppen kommen so mit Orchestermusikern in Kontakt und können manchmal sogar einzelne Instrumente ausprobieren.

SPIELPRAKTISCHE VOR- UND NACHBEREITUNG

Zur Vorbereitung auf einen Theaterbesuch können Ihre Gruppen im Rahmen eines Workshops einen eigenen Zugang zum Stück finden und dabei die Situationen und Figuren spielerisch selbst erkunden (im Theater oder in der Schule, Dauer: mind. 2 Schulstunden).

VORLESE / NACHGEFRAGT

Ein Theaterbesuch kann gemeinsam mit uns inhaltlich vor- oder nachbereitet werden. Möglich sind einführende Gespräche und nachbereitende Diskussionen mit Künstlern, Dramaturgie, Theaterpädagogik und Musikvermittlung im Theater oder Klassenzimmer (Dauer: 1 bis 2 Schulstunden).

PATENKLASSEN

Eine Patenklasse hat die Möglichkeit, die Entstehung einer Inszenierung im Schauspiel, in der Oper oder bei pvc Tanz zu begleiten. Das Projekt ermöglicht bei Probenbesuchen einen direkten Austausch mit den Theatermachern. Außerdem gibt es bei Führungen, Gesprächen und/oder Workshops weitere Einblicke in die Theaterwelt (ca. 4 Treffen im Theater).

MOBILES MUSIKTHEATER

Kindergärten und Grundschulen bieten wir unser mobiles Musiktheater an: Mit einer Handvoll Musikern und kleinem Gepäck verwandeln wir Klassenraum oder Schulaula in einen Konzertsaal. Für diese Veranstaltungen fällt ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro pro zuschauendem Kind an. Termine erfahren Sie über Katharina Mohr: Telefon 0761 201 29 04 oder katharina.mohr@theater.freiburg.de

OPER NICHT NUR FÜR OPA 5+

Eine Entdeckungsreise in die Welt der Oper

Fünf Mitglieder des Opernchors am Theater Freiburg und ein Pianist kommen in die Schule, erklären, was eine Oper ist, stellen Arien aus verschiedenen Werken vor und geben Einblicke in ihre tägliche musikalische und stimmtechnische Arbeit. Praktische Übungen zum Mitmachen und kleine Szenen führen die Schüler spielerisch und mit viel Spaß an die Oper heran. Es wird ein gestimmtes Klavier vor Ort benötigt. Max. 60 Schüler. Für Schulen außerhalb Freiburgs fällt zusätzlich eine Beteiligung an den Fahrtkosten an (Sammeltaxi).

MAX UND MORITZ 5+

Szenisches Konzert für vier Blechbläser nach Wilhelm Busch

Jan Koetsier hat zu Wilhelm Buschs Versen eine Musik geschrieben, mit der wir in die Abenteuer der beiden Lausbuben eintauchen können. Vier Musiker des Philharmonischen Orchesters spielen die sieben Streiche in Tönen und mit verteilten Rollen. Katharina Mohr liest die Geschichte, zu der Susanne Keck mit einem Overhead-Projektor bewegte Bilder an die Wand zaubert. Es werden ein abdunkelbarer Raum und ein Overhead-Projektor benötigt. Max. 250 Schüler/innen.

SCHULE TRÄUMEN!

Gerald Hüther forderte 2009 in seinem Vortrag im Großen Haus: »Schulen brauchen einen Potential-Entfaltungsgeist«. Seit Februar 2010 zeigen Experten in der Reihe »Schule träumen« auf, wie Kinder und Jugendliche in und außerhalb der Schule ihre Potentiale entfalten können. Dieses Thema wird uns auch weiterhin beschäftigen!

Infos: www.theater.freiburg.de/schuletraeumen

KARTENVERKAUF THEATERKASSE
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr / Sa. 10–13 Uhr

In den Theaterferien vom 22.7. bis 6.9.10:
Mo.–Fr. 10–13 und 14–17 Uhr

Telefon 0761 201 28 53, Fax 0761 201 28 98
theaterkasse@theater.freiburg.de
Theaterkasse, Bertoldstraße 46, 79098 Freiburg

PRINT@HOME-SERVICE
Sie können Ihre Eintrittskarten auch zu Hause ausdrucken. Unseren Online-Kartenservice finden Sie unter: www.theater.freiburg.de

DIE 8-EURO-KARTE
8-Euro-Karten sind bereits im Vorverkauf erhältlich. Für Kinder, Schüler/innen, Azubis, Wehr- und Zivildienstleistende und Studierende bis zum 29. Lebensjahr (ausgenommen sind Gastspiele und Sonderveranstaltungen). Ermäßigungen bei Premieren sowie in der I. und II. Preiskategorie (Großes Haus, Konzerthaus) gibt es nach Verfügbarkeit 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung.

SCHÜLER- UND STUDENTENGRUPPEN
Ab 15 Personen: 1 Karte gratis

NEU: THEATERKARTE = FAHRKARTE
Ab der Spielzeit 2010/11 gilt jede Eintrittskarte des Theater Freiburg als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verbundes Freiburg (RVF).

DIE JUNIORCARD – 50% GÜNSTIGER
25 Euro im Jahr – alle Vorstellungen zum halben Preis. Für Schüler/innen und Studierende bis zum 29. Lebensjahr.

NEU: SCHULKLASSEN-ABO
1 Gruppe – 4 Vorstellungen – 24 Euro: Schulklassen, AGs oder Kurse können aus den Produktionen des Theater Freiburg individuell 4 Vorstellungen aus Oper, Schauspiel, Tanz oder Theaterlabor zusammenstellen. Terminvorschläge kommen von uns, das Paket kostet nur 24 Euro pro Person (Plätze ab Preiskategorie III).
Und falls mal ein Schüler verhindert ist? Kein Problem: Das Ticket kann an Mitschüler oder Freunde übertragen werden.
Stückberatung und Buchung über Michael Kaiser: Telefon 0761 201 29 56 oder michael.kaiser@theater.freiburg.de

JUNGES THEATER – JETZT!
Der Newsletter per E-Mail für alle, die über das Programm des Jungen Theater Freiburg auf dem Laufenden bleiben und über neue Mitmachprojekte des Theaterlabors informiert werden möchten. Zur Anmeldung genügt eine E-Mail mit dem Betreff »Jetzt!« an: junges@theater.freiburg.de

MICHAEL KAISER
Theaterpädagoge & Künstlerischer Leiter Werkraum
Telefon 0761 201 29 56, Fax 0761 201 29 99
michael.kaiser@theater.freiburg.de

KATHARINA MOHR
Musikvermittlung & Konzertpädagogik
Telefon 0761 201 29 04, Fax 0761 201 28 97
katharina.mohr@theater.freiburg.de

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER
Anita Wunderle (Mitarbeiterin Theaterpädagogik), Lisa Sauer & Michael Henze (Freie Mitarbeiter Theaterpädagogik), Elisabeth Strohmeier (Technik Werkraum)

JUNGES THEATER FREIBURG ONLINE
www.theater.freiburg.de/jungestheater
Theaterklubs: www.theater.freiburg.de/theaterklubs
Theater & Schule: www.theater.freiburg.de/theaterschule
Praktika & FSJ Kultur: www.theater.freiburg.de/praktikum
Theaterlabor-Blog: www.theaterlabor.net

IMPRESSUM

Herausgeber: Theater Freiburg / Intendantin: Barbara Mundel
Kaufmännischer Direktor: Dr. Klaus Engert / Autoren: Theaterpädagogik, Musikvermittlung & Dramaturgie / Daten: Künstlerisches Betriebsbüro / Redaktion: Michael Kaiser, Mitarbeit: Kathrin Feldhaus / Gestaltung: www.velvet.ch / Druck: Dinner Druck GmbH / Anzeigen: Wolfgang Schröder

Fotos: Oliver Rath / Bildkonzept & Szenografie: Michael Kaiser, Anita Wunderle & Benedikt Grubel / Dank an: Stefan Strumbel & Galerie Springmann Freiburg / Alina, Benjamin, Cem, Duc, Fabian, Finn, Gilbert, Jodok, Jule, Leon, Luna, Roman, Somphong & Tugba sind Theaterlaboranten des Jungen Theaters.

EXCELLENCE FÖRDERUNG

excellence@theater.freiburg.de

FREU(N)DE GESUCHT

Und zwar Mitglieder, Förderer, Donatoren:
www.theaterfreunde.de

FREU(N)DE AUF EWIG

Also als Stifter.

TheaterFreunde.de

MEDIARTA